



THOMAS SCHERZINGER, VORSTANDSVORSITZENDER GBW GENOSSENSCHAFT FÜR BAUEN UND WOHNEN EG IN BAD VILBEL

## ***„Lob auch von den Mietern“***

Wir haben eine Badsanierung mit Grundrissveränderung durchgeführt. Ein Teil des Flurs wurde dazu genommen und das Bad von 4 auf knapp 6 m<sup>2</sup> vergrößert. Die Firma Blome kannte ich schon von meiner früheren Tätigkeit bei der GWH. In dieser Zeit wurden mehr als 60 Bäder im Rhein-Main-Gebiet mit Blome saniert. Von daher wusste ich, dass die Firma das schafft und gute Qualität liefert. Besonders wichtig war die Schnelligkeit der Renovierung und dass die Koordination aller Arbeiten aus einer Hand kam. Neben der Badsanierung wurden auch die Fußbodenbeläge in der gesamten Wohnung erneuert, alle Türen aufgearbeitet, ein neuer Fliesenspiegel in der Küche angebracht und Anschlussrohre bis in den Keller ersetzt. Trotz des Umfangs war die Sanierung in einem Monat fertig. Das hätte nicht jeder geschafft. So konnten wir schneller wieder vermieten. Hätten wir die Arbeitsleistungen aller Handwerker selbst aufeinander abstimmen und überwachen müssen, wäre die Bauzeit erheblich länger gewesen.

Auf unseren Wunsch wurde einer der Haushandwerker der Genossenschaft als Elektriker mit eingesetzt, da er die technischen Details in diesem Gebäude besonders gut kennt. Die Zusammenarbeit hat wunderbar geklappt. Alles, was versprochen wurde, wurde auch eingehalten. Derzeit lassen wir gerade ein weiteres Bad auf Mieterwunsch behindertengerecht umbauen. Hervorheben möchte ich auch die vorbildliche Sauberkeit auf der Baustelle, den freundlichen Umgang mit den Bewohnern und dass das Treppenhaus ohne Aufforderung gereinigt wurde. Dafür gab es sogar Lob von den Mietern!